

Ich weiß, du bist ein Gott des Streites

1) Ich weiß, du bist ein Gott des Streites,
kämpfst gegen Unrecht und Gewalt,
doch niemals tust du mir ein Leides,
was mir geschieht, lässt dich nicht kalt.
Ich weiß, du kannst vor Zorn erglühen,
du lässt nicht zu, dass man betrügt.
Wer Wucher treibt, muss vor dir fliehen,
laut schreist du auf, wenn einer lügt.

Ref.: Ich weiß mich bei dir aufgehoben,
ich bin mit dir, du bist mit mir.
Mein Leben ist mir dir verwoben.
Ich freue mich und danke dir. (2x)

2) Ich weiß, du wirst mich nicht verlassen
und liebend ruht auf mir dein Blick.
Verlauf ich mich in dunklen Gassen,
rufst du mich in dein Haus zurück.
Ich weiß, es kommen dunkle Zeiten,
da bin ich einsam und in Not.
Wenn mich selbst meine Nächsten meiden,
bleibst du doch bei mir, guter Gott.

Text: Helmut Schlegel

Melodie: Horst Christill

Bibelstelle: Psalm 6